



Mehr Komfort bei Outdoor-Aktivitäten

Würth Solar präsentiert mobile Energieversorgung mit GeneCIS Solarmodul

Schwäbisch Hall, 29. September 2009 – Würth Solar, Innovationsführer in der CIS-Technologie zur photovoltaischen Energieerzeugung und gleichzeitig Komplettanbieter für Photovoltaik-Anlagen, sorgt mit einer mobilen Energieversorgung für mehr Komfort bei Outdoor-Aktivitäten. Beim Camping Getränke kühlen, im Grünen am Laptop arbeiten, Radio hören im Schrebergarten und vieles mehr – das mobile Komplettsystem von Würth Solar macht es möglich.

Mobiler Solarstrom durch Multitalent

Die mobile Energieversorgung von Würth Solar ist ein emissionsfreies Komplettsystem zur Erzeugung, Speicherung und Abgabe von elektrischem Strom. Sie besteht aus mehreren, aufeinander abgestimmten Komponenten: einem leistungsstarken GeneCIS Solarmodul, einer intelligenten Basisstation mit Akku und einer Design-Laterne. Über einen Kfz DIN-Anschluss / Cigg-Anzünder können 12 Volt-Geräte mit maximal 60 Watt wie Funk- und Ladegeräte, Laptops oder Minikühlschränke etc. unabhängig vom öffentlichen Stromnetz betrieben werden. Darüber hinaus lassen sich in zwei integrierten Akkuschränken handelsübliche Kleinakkus aufladen. Eine Laterne im Retro-Design rundet das Outdoor-System ab.

Zuverlässige Stromversorgung fernab des öffentlichen Netzes

Die technische Umsetzung der mobilen Energieversorgung von Würth Solar entspricht dem gewohnt hohen Qualitätsanspruch des Unternehmens. Ein GeneCIS Solarmodul von Würth Solar wandelt Sonnenlicht in elektrische Energie um. Das Modul zeichnet sich durch überdurchschnittliche Energieerträge und eine hohe Leistungsstabilität aus.

Die erzeugte Energie wird in den integrierten Blei-Vlies-Batterien der Basisstation gespeichert. Je nach Bedarf und unabhängig von der Tageszeit geben die Batterien Strom ab. Die Basisstation steuert die Versorgung von elektrischen Geräten nach Prioritäten. Den Vorzug dabei hat die Design-Laterne. Diese überzeugt nicht nur durch ihr ansprechendes modernes Aussehen, sondern auch durch die umweltfreundliche Energiesparleuchte. Ein zweiter mitgelieferter Akku verlängert die Leuchtdauer der Laterne um bis zu fünf Stunden (bei voll aufgeladenen Akkus).



Durch die hochwertige Verarbeitung ist die Laterne optimal für den Outdoor-Einsatz zu gebrauchen. Bei Bedarf kann das System mit einer weiteren Laterne nachgerüstet werden.

Das System ist zuverlässig, durch ein großes LCD-Display äußerst bedienerfreundlich und das GeneCIS Solarmodul lässt sich leicht und schnell mit der Basisstation verbinden. Die mobile Energieversorgung von Würth Solar ist insbesondere auch für den Einsatz in Entwicklungs- und Schwellenländern geeignet.

Die mobile Energieversorgung von Würth Solar ist ab 379 Euro unter www.wuerth-solar.de/onlineshop erhältlich. Je nach Bedarf kann zwischen drei Modul-Varianten gewählt werden: der GeneCIS multi-mount 12 bzw. 23 Watt für eine schnelle, zentrale Montage oder der GeneCIS mobile 12 Watt mit einem 4,8 Meter Kabel für eine flexible Aufstellung des Moduls.

Gold für Würth Solar

Mit der mobilen Energieversorgung hat Würth Solar einen echten Gewinner auf den Markt gebracht. Das System wurde bereits beim Internationalen Focus Energy Designpreis Baden-Württemberg mit dem Focus Energy in Gold ausgezeichnet.

Bilder in Druckauflösung stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vorschau:

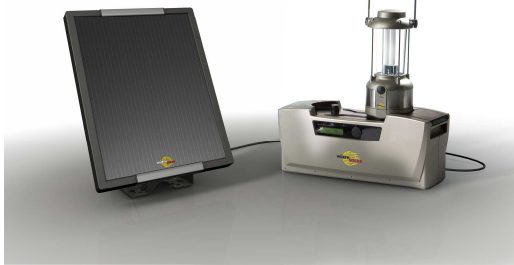


Bild 1: Mobiler Strom durch ein GeneCIS-Solarmodul von Würth Solar

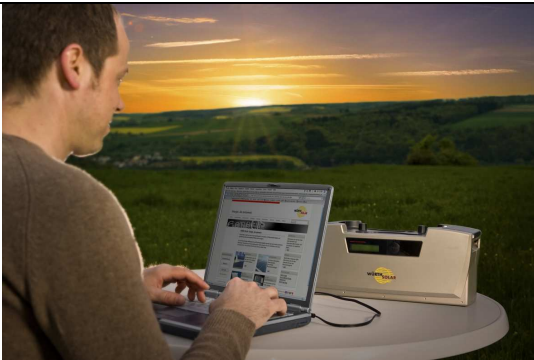


Bild 2: Über einen Kfz-DIN-Anschluss / Cigg-Anzünder können 12 Volt Geräte mit maximal 60 Watt wie Funk- und Ladegeräte, Laptops oder Minikühlschränke etc. unabhängig vom öffentlichen Stromnetz betrieben werden.

Quelle: Würth Solar



Bild 3: Im integrierten Akkuschaft lassen sich handelsübliche Kleinakkus aufladen.

Quelle: Würth Solar



Über Würth Solar

Würth Solar, ein Unternehmen der Würth Gruppe, ist Komplettanbieter für Photovoltaik-Anlagen auf Basis der CIS-Technologie. Als erstes Unternehmen weltweit hat Würth Solar im Herbst 2006 mit der Großserienproduktion von CIS-Solarmodulen in der eigens errichteten Solarfabrik CISfab in Schwäbisch Hall begonnen. CIS steht für die chemische Verbindung aus Kupfer, Indium und Selenid (CuInSe₂). Von der Entwicklung und Produktion der Solarmodule GeneCIS über die kundenspezifische Beratung, Finanzierung und Systemplanung der Solaranlage bis zu deren Installation und Betreuung über zertifizierte Service Partner bietet Würth Solar seinen Kunden alles aus einer Hand. Derzeit arbeiten rund 220 Mitarbeiter bei Würth Solar.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wuerth-solar.de.